

Generationswechsel am Klopeinersee

Am vergangenen Sonntag fand zum 11. Mal das Cross Country Rennen des RSC McDonald's Klopeinersee statt. In insgesamt sieben Kategorien kämpften vor allem die jungen RennfahrerInnen um einen Platz am Podest. Zusätzlich gab es auch noch das Rennen für die Sportklasse (frei für alle ab 16) und Masters. Das besondere Augenmerk des Vereins liegt aber eindeutig auf der Förderung der Jugend.

Der technisch sehr anspruchsvolle Kurs, zusätzlich durch die Regenfälle der vorangegangenen Tage schlammig und rutschig, trennte bald die Spreu vom Weizen. Dabei zeichnete sich vor allem in den Reihen des RSC McDonald's Klopeinersee ein Generationswechsel ab. Die Seriensieger der letzten Jahre wie Rafael Kuschnig oder Thomas Vidounig nahmen, gehandicapped durch neue Verpflichtungen in der Schule, nicht am Rennen teil. Sie wurden aber durch eine neue Garde von jungen Rennfahrern, die dem Verein aus der Urlaubsregion Klopeinersee/Turnersee im Laufe der letzten Jahre beigetreten sind würdig vertreten.

Den U7-Tagessieg holte sich unser jüngster Biker Elias Silan bei seinem ersten MTB-Rennen überhaupt.

So gab es einen Doppelsieg in der Klasse U9 durch Simon Peketz und Martin Gaspar. Das gute Ergebnis komplettierte Robert Steindorfer als 8.

In der U11 startete ein Klopeiner Biker. Rafael Katz erreichte den sehr guten 5. Platz.

Gleich drei Rennfahrer des RSC McDonald's Klopeinersee starteten in der Klasse U13. Rafael Dobnik, Philipp Singerl und Philip Koreschnig erkämpften sich den 8., 13. und 15. Rang auf der technisch schon sehr schwierigen Strecke dieser Altersklasse.

Und auch das Geschwisterpaar Ratkic stieg wieder in das MTB Renngeschehen ein. Nachdem sie sich in dieser Saison ganz dem Straßenrennsport verschrieben hatten, ließen sie es sich nicht nehmen bei „ihrem“ Rennen anzutreten. Und so präsentierten sich beide ohne jegliches Mountainbike Training hervorragend. Robin belegte in der stark besetzten U15 den 12. Rang und seine Schwester Larissa wurde hervorragende 4.

Der einzige „alte Hase“ der an diesem Wochenende ins Renngeschehen eingriff war Eric Polansek, der in der Junioren Klasse startete und schließlich 7. wurde.

Das Beste kommt aber bekanntlich zum Schluß. Dann nämlich wenn Obmann Johann Povoden zur großen Schlußverlosung lädt. Diesmal gab es wieder wertvolle Preise, unter anderem drei Mountainbikes und eine Festina Uhr zu gewinnen.

Gestärkt, erfrischt vom Bad im Turnersee und mit dem einen oder anderen Geschenk traten die Kinder schließlich den Heimweg an.